

Geschäftsführung

WVMETALLE

Mitgliedsverbände



Kontakt



Dr. Maren Hellwig
Forschungspolitik, Stifterverband Metalle
hellwig@wvmetalle.de
Tel.: +49 30 726 207-130
Mobil: +49 151 400 11 749



Martina Gentsch
Assistentin
gentsch@wvmetalle.de
Tel.: +49 30 726 207-124

Impressum
Wirtschaftsvereinigung Metalle e.V.
Stifterverband Metalle e.V.

Wallstraße 58/59
10179 Berlin
Tel.: +49 30 726207-0
Fax: +49 30 726207-198

info@wvmetalle.de
www.wvmetalle.de

Bildnachweis: Shutterstock: Ioraks, FooTToo, Hywit Dimyadi

WVMETALLE STIFTER VERBAND METALLE

VORWETTBEWERBLICHE FORSCHUNG

Informationen zur Förderung



Wer sind wir?

Der Stifterverband Metalle ist die Forschungsvereinigung der deutschen Nichteisen-Metallindustrie und Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF).

Die Wirtschaftsvereinigung Metalle, der Industriedachverband der Nichteisen-Metallbranche, hat die Geschäftsführung des Stifterverbandes Metalle inne. Sie vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen der deutschen Erzeuger und Verarbeiter.



Was ist unser Ziel?

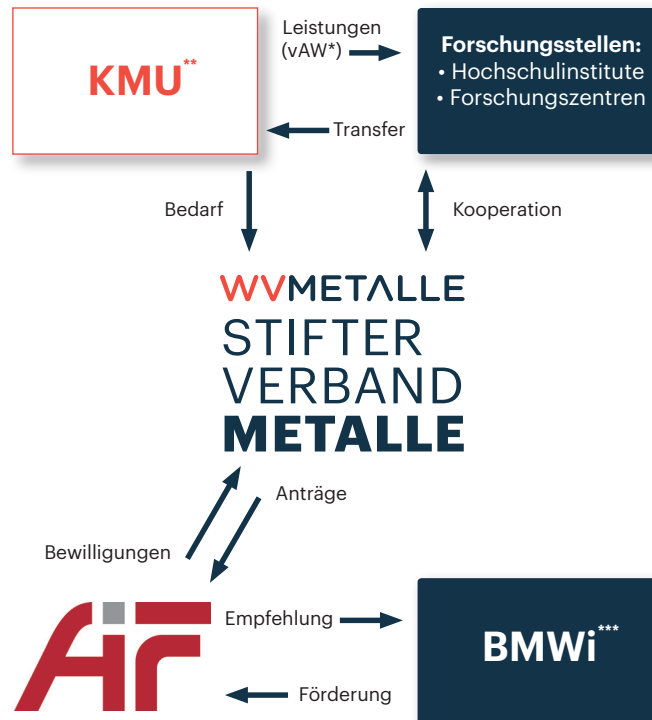
Ziel der vorwettbewerblichen Forschung ist die Schaffung von Grundlagen zur Entwicklung von Produkten, Verfahren und Dienstleistungen. Die Ergebnisse müssen allen interessierten Unternehmen diskriminierungsfrei zur Verfügung stehen.

Somit soll der strukturbedingte Nachteil von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) auf dem Gebiet von Forschung und Entwicklung ausgeglichen werden.

Was machen wir?

Der Stifterverband Metalle ermöglicht die Beantragung von öffentlichen Fördermitteln für vorwettbewerbliche Forschung im Metallbereich der industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF).

- Vermittlung zu den antragsberechtigten Forschungsstellen
- Beratung und Unterstützung bei Antragsstellung
- Unterstützung des laufenden Projektes (z.B. Mittelanforderung)



- * Vorhabenbezogene Aufwendungen der Wirtschaft
- ** Kleine und mittlere Unternehmen
- *** Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Wie funktioniert die Beantragung?

Antragsberechtigt sind die durchführenden Forschungsstellen. Diese werden von einem projektbegleitenden Ausschuss mit mindestens drei Mitgliedsunternehmen der Trägerverbände des Stifterverbandes Metalle während des Zeitraums der Projektförderung unterstützt.

- Antragstellung jederzeit möglich
- Pro Antrag und Forschungsstelle können für 36 Monate maximal 250.000 Euro Förderung ausgeschüttet werden
- Es können bis zu drei Forschungsstellen zusammenarbeiten
- Unterstützung der Vorhaben mit Geld-, Sach- oder Dienstleistungen (Vorhabenbezogene Aufwendungen der Wirtschaft = vAW)



Welche Voraussetzungen sollten erfüllt werden?

- 2/3 der Mitglieder sollten KMU sein
- Definition KMU: Unternehmen mit ≤ 125 Millionen Euro Jahresumsatz einschließlich verbundener Unternehmen